

MDL-Abrechnung für Hauptschulen

Voraussetzungen:

gp-Untis mit Vertretungsplanung oder
gp-Untis Light mit Vertretungsplanung Light

Für jene Lehrer, für die eine MDL-Abrechnung ausgegeben werden soll ist in den
Lehrerstammdaten

- Personalnummer
- Wochen-Soll

zu erfassen.

Der Kurzname des Absenzgrundes für Krankheit muss „101“ sein.

Abruf:

Die Liste zur monatlichen Abrechnung wird aus dem Hauptmenü über
Datei | Import/Export | MDL-Abrechnung abgerufen.

Dort wählen Sie unter den zur Auswahl stehenden Listen die Monatsabrechnung. Dann
können Sie auch im Kalender ein Datum aus dem gewünschten Abrechnungsmonat
bestimmen.

Inhalt:

Für jeden Lehrer erhalten Sie nun eine Zeile je Woche, die folgende Werte beinhaltet:

- **Soll:** der für den Lehrer eingegebene Wert für das Wochen-Soll
- **Ist:** die tatsächlich gehaltenen Stunden zuzüglich eventuell nichtverplante Stunden plus die über Ignore-Unterricht erfassten Werte (Kustodiate, Topf 3, ..).
- **DMDL:** Dauermehrdienstleistungen: Ist – Soll
- **E-Tg:** Entfallstage in dieser Woche. Das sind jene Tage, an denen Unterricht geplant war und an denen Kein Unterricht (und keine Vertretung) gehalten wurde. Wichtig dabei ist, dass der Unterrichtsentfall durch Absenzgründe Krankheit oder Pflegeurlaub bedingt ist.
- **MDL:** verbleibende Mehrdienstleistungen = $DMDL * (Tage - E - Tg) / Tage$, wobei Tage = 5 für eine 5-Tagesschule, sonst = 6.
- **Vertr:** Anzahl Vertretungen
- **B-unb.:** unbezahlte Vertretungen. Ein vollbeschäftigter Lehrer muss insgesamt 10 Vertretungen unbezahlt leisten
- **B-bez:** bezahlte Betreuungen. Wenn das Kontingent des Lehrers für unbezahlte Betreuungen (= 10 bei Vollbeschäftigung) ausgeschöpft ist, werden die Vertretungen bezahlt.

Das Mitführen der unbezahlten Betreuungen wird erleichtert durch zwei Angaben gleich unter der Namenszeile des Lehrers:

- Unbezahlte Betreuungen maximal: die Anzahl errechnet sich aus der Beschäftigung des Lehrers
- Unbezahlte Betreuungen bisher: Anzahl der unbezahlten Betreuungen, die vor dem aktuellen Abrechnungsmonat gehalten wurden.

Muster:

op-Units 2005 HAUPTSCHULE Musterdorf
1 A-2000 Untsweq 1
Monatsabrechnung für 11

Kas Kaspar 11111111110 BesoldrSt:
Unbezahlte Vertretungen max im: 10
Unbezahlte Vertretungen min im: 8

von	bis	Soll	Ist	DMDL	E-Tq	MDL	Vertr.	V-ab.	V-bez.
28.10.	3.11.	21.000	22.000	1.000	1	0.800	0	0	0
4.11.	10.11.	21.000	22.000	1.000	0	1.000	0	0	0
11.11.	17.11.	21.000	22.000	1.000	0	1.000	0	0	0
18.11.	24.11.	21.000	22.000	1.000	0	1.000	4	2	2
25.11.	1.12.	21.000	22.000	1.000	0	1.000	1	0	1
						4.800	5	2	3

Mel Melchior 22222222220 BesoldrSt:
Unbezahlte Vertretungen max im: 10
Unbezahlte Vertretungen min im: 9

von	bis	Soll	Ist	DMDL	E-Tq	MDL	Vertr.	V-ab.	V-bez.
28.10.	3.11.	21.000	23.000	2.000	0	2.000	1	1	0
4.11.	10.11.	21.000	23.000	2.000	1	1.600	1	0	1
11.11.	17.11.	21.000	23.000	2.000	0	2.000	0	0	0
18.11.	24.11.	21.000	23.000	2.000	0	2.000	1	0	1
25.11.	1.12.	21.000	23.000	2.000	0	2.000	1	0	1
						9.600	4	1	3

Bal Balthasar 33333333330 BesoldrSt:
Unbezahlte Vertretungen max im: 10
Unbezahlte Vertretungen min im: 4

von	bis	Soll	Ist	DMDL	E-Tq	MDL	Vertr.	V-ab.	V-bez.
28.10.	3.11.	21.000	21.000	0.000	0	0.000	1	1	0
4.11.	10.11.	21.000	21.000	0.000	0	0.000	0	0	0
11.11.	17.11.	21.000	21.000	0.000	0	0.000	1	1	0
18.11.	24.11.	21.000	21.000	0.000	0	0.000	0	0	0
25.11.	1.12.	21.000	21.000	0.000	0	0.000	1	1	0
						0.000	3	3	0

Kaspar hat bis Ende Oktober bereits 8 unbezahlte Vertretungen gehalten, in der Woche ab 18.11. hält er 4 Vertretungen, 2 davon noch unbezahlt, 2 werden schon bezahlt

Melchior hat 2 Dauer-MDL, ist aber in der 1. Woche einen Tag krank. An diesem Tag ist Unterricht geplant, daher werden seine MDL um 1/5 reduziert..

Balthasar erreicht seine 10 unbezahlten Vertretungen im November noch nicht, daher sind alle Vertretungen unbezahlt.

Achtung: Soll eine Vertretung gar nicht gezählt werden, tragen Sie das Statistik-Kennzeichen „-“, (minus) ein.